

ZR:15 Profil Performance und Interkult. Theater 2026-2028
Aufbaustufe Theaterpädagogik (BuT)

Profilprogramm, Hauptkolloquium und Abschlussphase

ohne 'Offenes Programm'

setzt voraus: Grundlagendbildung Theaterpädagogik (BuT)

Zugangsvoraussetzungen: siehe gedrucktes Curriculum (Fassung 2023-27)

Zertifikatsabschluss "Theaterpädagoge/in (BuT)®"

15. SEP 2026 - 15. SEP 2028

Anmeldegebühr: € 80,00

24 Kursraten a € 220,00

*offenes Programm: Zusätzlicher Teil der Anmeldung sind 4 Seminare aus dem 'Offenen Programm'. Diese Seminare werden über die Website <https://dasei.eu> als Einzelveranstaltungen gebucht. Das 'Offene Programm' ist auch als gesonderte Datei erhältlich.

L2 Nürnberg
24.-26.10.2025

FR 19:00 - 21:00
SA 10:00 - 19:00
SO 09:00 - 15:00
mit Eleanora Allerdings

STIMMTRAINING für Theaterpädagog*innen

Stimme - Bewegung - Ausdruck

Entlang der Prinzipien der Linklater Voicemethod erarbeiten wir uns ein Stimmtraining für uns selbst als Anleitende und suchen nach Prinzipien, die wir in der Arbeit mit verschiedenen Zielgruppen für ein kombiniertes Stimm-, und Bewegungstraining übernehmen können.

X1 München
20.-23.11.2025

DO 17.11 18:00 bis SO 20.11
15:00
mit Hans Dönitz

digitale Vernetzung Theaterpädagogik Bayern

Theaterpedia-Konferenz

Eine Open-Space-Konferenz:

- Jahrestreffen der Internet-Plattform ,theaterpedia.org' zur Regional-Vernetzung Theaterpädagogik in Bayern
- Gründung von Themengruppen zu theaterpedia
- Hackathon (Du startest Deine Website)

ausgerichtet von

Theaterpedia e.V. (unterstützt von: DAS Ei - Theaterpädagogisches Institut Bayern e.V.)

B8 München
31.1-01.02.2026

FR 18:00-20:00 online
SA 09:15-18:15
SO 09:00-15:00
DI 18:00-21:00 online
mit Rosalin Hertrich

Bilder werden lebendig

Bewegte Themenarbeit

LA Nürnberg
20.-22.03.2026

FR 19:00-21:30
SA 09:00-18:00
SO 09:00-15:00
mit Cornelia Jung

Anfänge verstehen und gestalten

Thematische Warm Ups

Anfänge sind emotional anstrengend und bedürfen bewusster Gestaltung, um kreative Gruppenprozesse in Gang zu bringen. Das Seminar befasst sich mit den spezifischen Herausforderungen klassischer Anfangssituationen in der Theaterarbeit.

LD

München
24.-26.04.2026

mit Hans Dönitz

Das Zwei Kreise-Modell in der Anwendung
Elementare Animation im Praxisfeld

Wir erspielen uns drei Animations-Konzepte der Elementaren Animation und diskutieren die Anwendungsmöglichkeiten:

- das Bauernhof-Spiel für Kinder im Übergang von Krippe zu Kindergarten
- Jugendliche machen Hip-Hop-Theater
- Einstiegsanimation aus dem Bereich Fachkräfte & Unternehmenstheater

RA

München
4.-05.07.2026

FR 19:00-21:30
SA 09:00-18:00
SO 09:00-15:00
mit Rosalin Hertrich

Ursprünge der Performance Kunst
Die Künstlerische Aktion

Josef Beuys, Yoko Ono, Marina Abramovic...
In diesem Workshop werden Beispiele aus der Performance-Kunst-Geschichte vorgestellt.
Davon inspiriert entwickeln die Teilnehmenden eigene Performances.

L

Nürnberg/Fürth
31.7-02.08.2026

FR 19:00-21:30
SA 09:00-18:00
SO 09:00-15:00
mit Esther Sambale

Experimente zum Sprechen mit Ansage
Mach den Mund auf!

Ausgehend von einfachen Übungen aus der Atem-, Stimm-, Sprech-, und Spracharbeit nähern wir uns dem Thema „Sprechen auf der Bühne“.
Durch sprachliche Gestaltung gewinnen Szenen an Atmosphäre, Figuren an Haltung, Aussagen an Prägnanz.
Wir verfolgen hierbei einen Brechtschen Ansatz, verknüpfen Sprache und Sprechweise mit Haltung und Gestus.

Konzept Jahr

Profil Performance & Interkult. Theater
Praktisch-theoretischer Einstieg

Im ersten Profil-Jahr entwickelt sich aus den genannten Zusammenhängen eine persönliche Spurensuche, die dich einlädt mit deinem eigenen Körper zu forschen. Welche Ästhetik entsteht zwischen Wahrnehmung und Gestaltung? In zwei Ensemble-Projekten wächst die Gruppe zusammen und erarbeitet postdramatische Inszenierungen.

E1 Burgstallmühle / Vo
29.9-04.10.2026

Zeiten auf AnFRage
mit Hans Dönitz, Rosalin
Hertrich

Das Format Seminarwoche

Dicht an der Grenze

Die praktische Seminarwoche, mit welcher die Aufbaustufe startet, sehen wir als Urform der szenischen Themenarbeit. Themen- und Gruppenprozess werden in voller Entfaltung, ohne Unterbrechungen durchlaufen. Anschließend visualisieren und reflektieren wir Schritt für Schritt den durchlaufenen Prozess und schaffen Platz für einen intensiven Diskurs zu Fragen der praktischen Anleitung, der Wirkungsweise einzelner Verfahren und der theoretischen Verortung. Hierbei spielen Werkzeuge aus der TZI eine wichtige Rolle, ebenso die Tiefendimensionen des Lernens, die Lernprozesse und Phänomene wie Selbsterfahrung greifbar machen.

X1 19.-22.11.2026

DO 17.11 18:00 bis SO 20.11
15:00
mit Hans Dönitz

digitale Vernetzung Theaterpädagogik Bayern

Theaterpedia-Konferenz

Eine Open-Space-Konferenz:
- Jahrestreffen der Internet-Plattform ‚theaterpedia.org‘ zur Regional-
Vernetzung Theaterpädagogik in Bayern
- Gründung von Themengruppen zu theaterpedia
- Hackathon (Du startest Deine Website)
ausgerichtet von
Theaterpedia e.V. (unterstützt von: DAS Ei - Theaterpädagogisches
Institut Bayern e.V.)

LR Nürnberg
11.-13.12.2026

FR 19:00-21:30
SA 09:00-18:00
SO 09:00-15:00
mit Cornelia Jung

Zum Möglichkeitsspektrum der Rollenerarbeitung

eine Rolle - viele Gesichter

E2 Nürnberg/Fürth
6.-10.01.2027

MI: 14:00-20:00

DO: 09:00-18:30

FR: 09:00–18:30

SA: 09:00-18:30

SO: 09:00-15:00
mit Hans Dönitz

Workshop- und Kursformat

Offene Themen - offene Gruppen?

Im zweiten Block startet die Gruppe mit didaktischen Übungen zur Kurs- und Workshopkonzeption. Anschließend bearbeiten die Ausbildungsteilnehmenden zwei der wichtigsten Kurzformen der szenischen Themenarbeit. Während der eintägige Workshop oft eine thematische Initiierung leistet, wird der fortlaufende Kurs oft z.B. arbeitsbegleitend zur fortdauernden Etablierung eines Reflexionsrahmens eingesetzt.

K1 online
22.-24.01.2027

FR 18:00-21:00 Uhr

SA 09:00-12:00 Uhr

SO 09:00-12:00 Uhr

DI 3. Feb. 18:00-21:00 Uhr
mit Hans Dönitz

Planung von Lehr- und Lernprozessen

Ich - Wir - Thema

Wir lernen Tools und Konzepte für Planung und Reflexion kennen, visualisieren und schematisieren Planung und Reflexion.

R1 München
19.-21.02.2027

FR 19:00-21:30

SA 09:00-18:00

SO 09:00-15:00

mit Rosalin Hertrich

Theoretische Grundlagen

Profilkolloquium 1

Erste Theorieimpulse verorten die Theaterpraxis in Diskursen rund um Gender-, Identitäts- und Machtfragen. Auch das Verhältnis von Kunst und Alltag in der Theaterpädagogik ist zentral für die reflexive Auseinandersetzung in diesem Lektüreseminar.

R2 online
22.2-31.10.2027

einmal monatlich jeweils DO
19:00-21:00
mit Rosalin Hertrich,
Eleanora Allerdings

Coaching im Monatsturnus

Online Profiltreffen

Einmal im Monat findet online der Jour Fixe statt. Die Teilnehmenden des Profils treffen sich begleitend zu den Seminaren. Hier klären wir organisatorische Fragen, geben Inputs zu theoretischen Rahmungen und es ist Zeit für offenen Austausch & Lektüretreffen. Zentral stehen aber auch Beratungsprozesse zu Themen wie Anleitungsprüfung, Praxisprojekte und Abschlussarbeit...

RB München
5.-07.03.2027

FR 19:00-21:30
SA 09:00-18:00
SO 09:00-15:00
mit Eleanora Allerdings

Techniken und Methoden

Training für bewegtes Theater

Theater, das auf den ganzen Einsatz des Körpers baut, das es schafft, die Spieler:innen zu einem wachen und aufeinander abgestimmten Ensemble zu verbinden, braucht ein besonderes Training. Ein Training, das die Möglichkeiten der Einzelnen schult und die Gruppe als Ganzes herausfordert. Wir beleuchten: Körpertraining auf kleinem Raum – Präsenz – Raum – Stimme – Ensemble.

LB Nürnberg/Fürth
24.-25.04.2027

FR 18:00-20:00 online
SA 09:15-18:15
SO 09:00-15:00
DI 18:00-21:00 online
mit Hans Dönitz

Wie der Prozess zum Ergebnis wird

3 Impros mit Elementarer Animation

Wir wiederholen zunächst Grundlagen der Elementaren Animation. Anschließend lernen wir am Beispiel von drei bekannten Endlos-Spielen aus dem Improtheater, wie wir schrittweise eine Dauer-Improvisation etablieren. Geeignet für verschiedenste Zielgruppen.

K2 online
30.4-02.05.2027

FR 18:00-21:00 online
SA 09:00-12:00 online
SO 09:00-12:00 online
DI 18:00-21:00 online
mit Hans Dönitz

Theorie und Geschichte der Theaterpädagogik

War 1789 der Anfang?

Rund um die Franz. Revolution und den Fall der Mauer 200 Jahre später haben sich in Europa entscheidende Bewegungen geformt, die maßgeblich auch auf die entstehende Theaterpädagogik eingewirkt haben.

R2 online
22.5-20.10.2027

einmal monatlich jeweils DO
19:00-21:00
mit Rosalin Hertrich,
Eleanora Allerdings

Coaching im Monatsturnus

Online Profiltreffen

Einmal im Monat findet online der Jour Fixe statt. Die Teilnehmenden des Profils treffen sich begleitend zu den Seminaren. Hier klären wir organisatorische Fragen, geben Inputs zu theoretischen Rahmungen und es ist Zeit für offenen Austausch & Lektüretreffen. Zentral stehen aber auch Beratungsprozesse zu Themen wie Anleitungsprüfung, Praxisprojekte und Abschlussarbeit...

RD Nürnberg/Fürth 4.-06.06.2027

FR 19:00-21:30
SA 09:00-18:00
SO 09:00-15:00
mit Cornelia Jung

Zwischen Butoh und Embodiment

Verkörperungen

In der Performance Kunst sind körperliche Grenzerfahrungen zentral. Wir begeben uns auf die Spurensuche unserer Existenz. Bilder, philosophische Überlegungen und Persönlichkeiten aus dem japanischen Butoh dienen uns als Inspirationsquelle.

H1 München 2.-04.07.2027

FR 19:00-21:30
SA 09:00-18:00
SO 09:00-15:00
mit Eleanora Allerdings

Physisches Theater: Terminologie und Konzepte

Das Vokabular

Wie geht das? Atmosphären, Bilder, Geschichten entstehen lassen nur mit Körper, Raum, Bewegung. Welche Beschränkungen erlegt uns das auf, welche Freiheiten verschafft es uns? Wir untersuchen Begriffe, die Bewegung beschreiben, anweisen oder hervorlocken und beschäftigen uns mit verschiedenen Konzepten zeitgenössischen physischen Theaters.

K3 Nürnberg/Fürth 16.-18.07.2027

FR 18:00-21:30
SA 8:45-18:00
SO 8:45-15:00
mit Hans Dönitz

Management theaterpädagogischer Formate und Projekte

Eine Woche hat 7 Tage

Wir bilden aufbauend auf den drei Grundgrößen Kurs-, Projekt- und Workshopformat klare Abläufe des Entscheidens und Organisierens.

H2 Burgstallmühle / Vo 5.-12.09.2027

täglich 9:00-19:00 Uhr mit
großer Pause
mit Eleanora Allerdings

Denken in Bewegung

In dieser sehr intensiven Phase erarbeitet die Gruppe zwei Inszenierungen zu zwei unterschiedlichen Thematiken. Ein jeweils spezifisches Bewegungstraining legt die Grundlage dafür. Experimentell finden wir zu Bewegungsvokabular und Ästhetik, die zum Thema und den Spielenden passen.

H3

Blick ins Labor

Aufführen

Die Inszenierungen werden präsentiert und besprochen. Inwieweit ist es gelungen, unsere Ideen physisch umzusetzen? Welche tollen Erfindungen haben wir gemacht, was mussten wir gehen lassen, womit sind wir gescheitert?

P1 15.9-09.06.2028

mit Individuell/Coaching

Erfahrungen im Praxisfeld (Eigeninitiative)

Erfahrungen im Praxisfeld

Praktikum, Assistenz, Mitarbeit, freiberufliche Projekte (Bescheinigung mit Gutachten erforderlich)

P2 15.9-11.06.2028

mit Individuell/Coaching

Eigenes Praxisprojekt

Eigenes Praxisprojekt

Das eigene Praxisfeld soll möglichst in den letzten 1,5 Jahren vor BuT-Prüfung angesetzt werden (optimal: Start nach Termin K1). Ein in der Grundstufe bereits angelegtes Projekt kann aufgegriffen und fortgesetzt werden.

K6 online
21.9-14.12.2027

8 Termine online je 3h DI
18:00-21:00
mit Hans Dönitz

Websites in der Theaterpädagogik

Digitale Infrastruktur

Vor Kurzem noch wie ‚Aufkleber‘ im Internet platzierte Websites entwickeln sich zum Dreh- und Angelpunkt einer zeitgemäßen Professionalität.

Abschluss Jahr

Profil Performance & Interkult. Theater

Der persönliche Coaching-Prozess

Im zweiten Jahr der Aufbaustufe liegt der Fokus auf deiner persönlichen Entwicklung.

Du entwirfst deine persönliche Leitungshaltung und erschließt dir Arbeitsfelder für berufliche Perspektiven. In diesem Rahmen führst du dein eigenes Performance Projekt durch und schreibst eine Abschlussarbeit.

R2 online 3.11-31.12.2027

einmal monatlich jeweils DO
19:00-21:00
mit Rosalin Hertrich,
Eleanora Allerdings

Coaching im Monatsturnus

Online Profiltreffen

Einmal im Monat findet online der Jour Fixe statt. Die Teilnehmenden des Profils treffen sich begleitend zu den Seminaren. Hier klären wir organisatorische Fragen, geben Inputs zu theoretischen Rahmungen und es ist Zeit für offenen Austausch & Lektüretreffen. Zentral stehen aber auch Beratungsprozesse zu Themen wie Anleitungsprüfung, Praxisprojekte und Abschlussarbeit...

R3 München 5.-07.11.2027

FR 19:00-21:30
SA 09:00-18:00
SO 09:00-15:00
mit Rosalin Hertrich

Profilkolloquium 2

Coaching und Praxisfelder

Eine reflexive Grundhaltung, sowie die Entwicklung der eigenen Leitungshaltung bilden den roten Faden durchs Profil. Zielgruppen setzen wir nicht voraus, sondern erschließen sie uns nach z.B. gesellschaftlicher Relevanz.

An diesem Wochenende berichten die Profil-Teilnehmer:innen aus ihrer Praxis. Hiervon ausgehend beginnt ein

Beratungsprozess rund um die Abschlussarbeit, welche das Abschlussprojekt reflektiert und analysiert.

Zudem werden wir weitere interdisziplinäre Felder diskutieren, an welche die Theaterpädagogik andockt.

Exemplarische Möglichkeiten des kulturwissenschaftlichen Arbeitens (z.B. Einblicke in die Phänomenologie) werden vorgestellt.

X1 18.-21.11.2027

DO 17.11 18:00 bis SO 20.11
15:00
mit Hans Dönitz

digitale Vernetzung Theaterpädagogik Bayern

Theaterpedia-Konferenz

Eine Open-Space-Konferenz:

- Jahrestreffen der Internet-Plattform ‚theaterpedia.org‘ zur Regional-Vernetzung Theaterpädagogik in Bayern
- Gründung von Themengruppen zu theaterpedia
- Hackathon (Du startest Deine Website)

ausgerichtet von

Theaterpedia e.V. (unterstützt von: DAS Ei - Theaterpädagogisches Institut Bayern e.V.)

L0 Nürnberg
3.-05.12.2027

FR 19:00-21:30
SA 09:00-18:00
SO 09:00-15:00
mit NN

Offenes Programm (auf Anfrage)

frei buchbares Workshop-Wochenende

Insgesamt 3 frei wählbare Wochenenden können zusätzlich zum Profilprogramm gewählt werden (Die Planung ist noch nicht abgeschlossen), z.B. aus den Bereichen Erzählen, Lichtdesign, Performance- und Körperarbeit, Management/Selbstmanagement, Internet ..

LC München
7.-09.01.2028

FR 19:00-21:30
SA 09:00-18:00
SO 09:00-15:00
mit Rosalin Hertrich

Lebendig diskutieren

Methodenworkshop Soziometrie

Soziometrie ist eine aus dem Psychodrama heraus entstandene Methode, die Themen- und Gruppenprozesse sichtbar macht. Du erhältst einen praktisch-theoretischen Überblick, wie und wo soziometrische Methoden in der Theaterpraxis sinnvoll eingesetzt werden können.

K4 Nürnberg
21.-23.01.2028

FR 17:00-21:30
SA 8:45-18:00
SO 8:45-15:00
mit Hans Dönitz, Rosalin Hertrich

Lektüre-Seminar Theaterpädagogische Didaktik

Das didaktische Dreieck

Wir gehen zurück in die 3 Module A-B-C der Grundlagenbildung, verbinden sie mit dem TZI-Modell zur Gruppendynamik und stellen Bezüge zur allgemeinen deutschsprachigen Theorie der Theaterpädagogik her.

LA Nürnberg/Fürth
17.-19.03.2028

FR 19:00-21:30
SA 09:00-18:00
SO 09:00-15:00
mit Cornelia Jung

Anfänge verstehen und gestalten

Thematische Warm Ups

Anfänge sind emotional anstrengend und bedürfen bewusster Gestaltung, um kreative Gruppenprozesse in Gang zu bringen. Das Seminar befasst sich mit den spezifischen Herausforderungen klassischer Anfangssituationen in der Theaterarbeit.

LD

Nürnberg/Fürth
29.-30.04.2028

FR 18:00-20:00 online
SA 09:15-18:15
SO 09:00-15:00
DI 18:00-21:00 online
mit Hans Dönitz

optional

Das Zwei Kreise-Modell in der Anwendung

Elementare Animation im Praxisfeld

Wir erspielen uns drei Animations-Konzepte der Elementaren Animation und diskutieren die Anwendungsmöglichkeiten:

- das Bauernhof-Spiel für Kinder im Übergang von Krippe zu Kindergarten
- Jugendliche machen Hip-Hop-Theater
- Einstiegsanimation aus dem Bereich Fachkräfte & Unternehmenstheater

R2

online
29.4-28.09.2028

einmal monatlich jeweils DO
19:00-21:00
mit Rosalin Hertrich,
Eleanora Allerdings

Coaching im Monatsturnus

Online Profiltreffen

Einmal im Monat findet online der Jour Fixe statt. Die Teilnehmenden des Profils treffen sich begleitend zu den Seminaren. Hier klären wir organisatorische Fragen, geben Inputs zu theoretischen Rahmungen und es ist Zeit für offenen Austausch & Lektüretreffen. Zentral stehen aber auch Beratungsprozesse zu Themen wie Anleitungsprüfung, Praxisprojekte und Abschlussarbeit...

Abschluss

Theaterpädagogin (BuT)® / Theaterpädagoge (BuT)®

Theoretische und Praktische Prüfung

Das Prüfungswochenende ist eigentlich ein Fest mit allen, die die Ausbildung bei DAS Ei durchlaufen haben. Konzipiert wie ein Workshop, zu dem alle beitragen, fokussieren wir jeweils auf ein aktuelles gesellschaftliches Thema und durchlaufen noch einmal wie in Zeitraffer die wesentlichen Ausbildungsinhalte und Verfahren. Die Vorbereitung auf die Prüfung erfolgt in kleinen Teams und wird von den Prüfer:innen ausführlich beraten.

P3

10.05.2028

mit Individuell/Coaching

Abschlussarbeit (Abgabefrist)

Abschlussarbeit

RC München
19.-21.05.2028

FR 19:00-21:30
SA 09:00-18:00
SO 09:00-15:00
mit Rosalin Hertrich

Räume neu entdecken

Site Specific Performance

Wie gewinnen wir Orte als Mitspieler? Du lernst Geschichten und Bedeutungen von Räumen zu inszenieren oder sie durch eigene Assoziationen zu verändern. Wahrnehmungstraining, Improvisationen, Tanz und interdisziplinäre Forschungen helfen uns beim Kennenlernen der Orte, beim Erkunden der Atmosphären.

P5 online
14.-16.06.2028

online
Individuelle
Prüfungstermine, Dauer des
Prüfungsgesprächs 30 Min +
Vorlauf und
Nachbesprechung
mit Cornelia Jung, Rosalin
Hertrich

Prüfung (Theorie)

Prüfungsgespräche

K5 Nürnberg/Fürth
23.-25.06.2028

FR 17:00-21:30
SA 9:00-18:00
SO 9:00-15:00
mit Hans Dönitz

Dschungelcamp zur theaterpäd. Freiberuflichkeit

Einfach Kleinunternehmer:in?

Ausgehend von der Frage der Rechnungstellung nehmen wir eine grundlegende Statusklärung vor.

P4 30.6-23.07.2028

Vereinbarung von Coaching-
Kleingruppen-Terminen (pro
Person Teilnahme in 2
Terminen)
mit Individuell/Coaching

Individuelle Lektüre- und Konzeptarbeit

Prüfungsvorbereitung

Die Vorbereitung der praktischen Prüfung erfolgt in Einzelarbeit, die theoretische Prüfung wird in Kleingruppen abgenommen (und möglichst auch vorbereitet). Für die Prüfungsvorbereitung sind genau 4 Wochen Zeit, davon dient 1 Woche der Eingrenzung und Definition der Aufgabenstellung (im Gespräch mit der Ausbildungsleitung).

F1 München
30.6-02.07.2028

FR 19:00-21:30
SA 09:00-18:00
SO 09:00-15:00
mit Eleanora Allerdings

Dokumentarisches Theater: Konzepte und Prinzipien

Hinschauen und Hinhören

Die physisch-konkrete Recherche bildet den Ausgangspunkt des dokumentarischen Theaters. Du erlebst grundsätzliche Wege, wie die Begegnung mit Menschen, Materialien und Orten szenische Darstellungen und Reflexionen inspiriert. Wir setzen uns mit verschiedenen Möglichkeiten von Dokumentation auseinander (Audio, Video, teilnehmende Beobachtung) und entscheiden das Thema der Inszenierung.

LZ 1.-25.07.2028

mit Individuell/Coaching

Workshops & Seminare an anderem Institut

Externe Fortbildung

P6 Nürnberg
28.-30.07.2028

Zeiten auf AnFRage
mit Cornelia Jung, Eleanora
Allerdings

Prüfung (Praxis)

Prüfungsworkshops

F2

München

2.-10.09.2028

Zeiten auf AnFRage
mit Eleanora Allerdings

Auf den Punkt bringen

Wir sichten das zusammengetragene Material, setzen es in Beziehung und suchen nach Übertragungen in szenische Formen. Gleichzeitig kümmern wir uns um weitere Quellen und kontrastierende Perspektiven. Inhalte und Formen werden collagiert, bis sich neue, überraschende Sichten, und Leseweisen auftun. In Impulsreferaten verschaffen wir uns einen Überblick über das dokumentarische Theater der Vergangenheit und Gegenwart und setzen uns mit Grundsatzfragen des dokumentarischen Theaters auseinander.

F3

Die Aufführung

Zeigen und konfrontieren

Das aus informativen, interaktiven und ästhetischen Elementen zusammengesetzte Stück ist endlich bereit zum Zeigen!

Die Aufführung geschieht für ein involviertes Publikum das direkt im Anschluss wiederum eigene Stellungnahmen einbringen kann und somit den Prozess aus Recherche – Gestaltung und Neu-Einordnungen schließt.

Der gesamte Inszenierungsprozess wird von der Hauptreferentin und von Teilnehmenden geleitet, die ihre Leitungsprüfung ablegen.